Die Delegierten- und Jahresversammlung in Zofingen

Autor(en): **Gloggner, Arthur**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **15 (1948)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-697771

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

bac) *Henriette,* † avant 1540, femme de 1. *Germain Halter,* mazelier, puis soldat en France, B. de Berne, puis de Neuchâtel; 2. *Humbert Grenot,* B.N., tisserand.

Il a de la troisième:

bad) *Pierre,* cité en 1504 et 1519, † avant 1521, laissant ses biens à son frère utérin, *Jehan Durant,* not., de Rances.

bb) *Claude,* cité en 1450.

bc) *Jacques,* cité en 1450.

bd) *Marguerite,* femme de *Pierre de Clérier,* B.N., conseiller. Elle teste le 15. XII. 1489 (Blaise Hory, not. I. 66 vo.).

be) *Janne,* citée en 1450, † avant 1453.

bf) *Jaqua,* citée en 1450 et 1453. *(A suivre.)*

Die Delegierten- und Jahresversammlung in Zofingen.

Bei strahlend schönem Wetter trafen sich am 8. und 9. Mai die Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft zu der 3. Delegierten- und Jahresversammlung im malerischen Städtchen Zofingen.

An der *Delegiertenversammlung,* die Samstag nachmittag, unter dem Vorsitz von Herrn Präsident Hagmann, im historischen Rathaus stattfand, waren sämtliche deutschschweizerischen Sektionen vertreten. Als Delegierter der Einzelmitglieder folgte Herr Rüedi, Zivilstandsbeamter, Schaffhausen, den Verhandlungen. Einige treue Sektions- und Einzelmitglieder waren als Gäste eingetroffen. Nach Erledigung der ordentlichen Traktanden und der Bestätigung von Herrn Louis Haymoz, Bern, als Vorstandsmitglied und Kassier, fasste die Versammlung einige beachtenswerte Beschlüsse. So wurde im Hinblick auf die stets steigenden Kosten der Zeitschrift beschlossen, den Mitgliederbeitrag ab 1949 von Fr. 7.— — um einen Franken — also auf Fr. 8.—, zu erhöhen. Sodann wurde der Antrag des Gesellschaftsvorstandes, die Verfilmung der schweizerischen Kirchenbücher durch die Genealogical Society of Utah bei den Behörden zu befürworten, mit einem Mehr

von zwei Stimmen abgelehnt. Die Delegiertenversammlung beauftragte aber den Vorstand, mit der Genealogical Society of Utah zu prüfen, ob eine Verkartung der Kirchenbücher möglich wäre. An der nächsten Delegiertenversammlung wird der neue Vorstand bekanntgegeben, der sich aus Mitgliedern der Ortsgruppen Solothurn, Bern und eventuell Neuenburg zusammensetzen soll.

Zur Jahresversammlung am Sonntag konnte der Vorsitzende im Rathaus über ein halbes Hundert Mitglieder und Zugewandte begrüssen, darunter erfreulicherweise auch einige unserer Freunde aus der welschen Schweiz. In einem gehaltvollen und wohlgesetzten Vortrag schilderte Herr Dr. *W. H. Ruoff,* Zürich, Lebensweg und Wirken von Herrn Dr. *Hans Hess-Spinner, 1880—1947, als Genealoge und Heraldiker.* Ebenso grosses Interesse fand der gutfundierte und inhaltsreiche Vortrag von Herrn *F. Schoder,* Zofingen, aus der *Geschichte des alten Chorherrenstiftes in Zofingen.*

An die beiden Vorträge anschliessend begaben sich die Familienforscher ins städtische Museum, wo ihnen die Herren Stadtrat Dr. E. Wiedmer und F. Schoder die historische Sammlung und die eigens für die Jahresversammlung zusammengestellte Schau an Wappen- und Geschlechterbüchern zeigten. Zum Mittagessen vereinigten sich Mitglieder und Gäste in der Brauerei und am Nachmittag folgte ein Spaziergang auf den Heiternplatz, von wo aus sich dem Beschauer ein prächtiger Rundblick auf das Städtchen und die umliegende aargauische Landschaft bot. Stadtrat Dr. E. Wiedmer zeigte sich auch hier als ein äusserst kundiger Führer und Schilderer der heimatlichen Begebenheiten und Zustände. Am alten Römerbad vorbei ging es in die sonntäglich stille Stadt zurück. Nach einem Besuch in der Kirche, wo Herr F. Schoder die Baugeschichte des Gotteshauses erzählte, vereinigte sich die Forscherfamilie zum letzten Male im Bahnhofrestaurant. Damit hatte die Jahresversammlung ihren Abschluss gefunden. Auch hier sei der aus der Mitte der Versammlung geäusserte Wunsch noch einmal wiederholt, wonach sich die aargauischen Mitglieder unserer Gesellschaft zu einer eigenen Sektion zusammenschliessen sollten, um sich regelmässig zu vereinigen und sich gegenseitig in ihren Forschungen zu unterstützen. *Arthur Gloggner.*